

## Armenien - Iran

Begleiten Sie uns auf 16-tägige Studienreisen durch Armenien und den Iran. Wir beginnen unsere faszinierende Reise in Armenien, das Land mit einem uralten kulturellen Schätzen, spektakulär über Schluchten thronenden Kirchen und Klosterburgen sowie seiner zutiefst christlichen Tradition, die ihresgleichen sucht und beende sie im Iran, wo wir in die märchenhafte Welt des persischen Reiches mit seinen zahlreichen Kulturdenkmälern eintauchen. Wir erleben in Teheran das Nebeneinander von Tradition und Moderne und Verfallen in Shiraz der Poesie und den Gärten. Isfahan mit seinem majestätischen Königsplatz und Persepolis und Pasargadae, die ehrwürdige Königsstädte sind unbestreitbarer Höhepunkte einer unvergesslichen Reise!

### Ihr Reiseerlebnis im Detail:

#### 1. Tag: Flug über Prag nach Eriwan

Abends Linienflug mit Austrian Airlines über Wien nach Eriwan. Mahlzeiten je nach Tageszeit an Bord des Flugzeugs. Nachtflug.

#### 2. Tag: Eriwan

Am frühen Morgen (ca. um 04:30) Ankunft in Eriwan, der Hauptstadt Armeniens. Transfer zum Hotel. Zeit zum Ausruhen und nach dem Frühstück gegen 11:00 Uhr orientierende Stadtrundfahrt und Besichtigung des Museums der Erebuni-Festung, einer urartäischen

„Geburtsurkunde“ der Stadt aus dem 8. vorchristlichen Jahrhundert. Anschließend Besichtigung der Ruinen der Erebuni-Festung. Danach Besuch der wissenschaftlichen Bibliothek Matenadaran, die eine wertvolle Sammlung alter armenischer Handschriften ausstellt, deren älteste aus dem 5. Jh. stammt. Abendessen und Übernachtung in Eriwan.

#### 3. Tag: Ausflug nach Geghard

Ausflug nach Geghard (UNESCO-Weltkulturerbe) zur Besichtigung des am Ende einer Schlucht gelegenen Höhlenklosters, aus dem 12./13. Jh. das zu den schönsten Klöstern im Kaukasus zählt. Weiterfahrt nach Garni, ehemals Sommersitz der armenischen Könige und berühmt wegen des einzigen im Kaukasus erhalten gebliebenen hellenistischen Tempels aus dem 1. Jh., der am Rande einer Basaltschlucht erbaut wurde. Mittagessen bei einer Bauernfamilie im schönen Garten. Rückfahrt nach Jerewan und Besuch der Markthallen. Übernachtung in Jerewan.

#### 4. Tag: Fahrt zum Sewan-See

Fahrt zum Sewan-See, der „blauen Perle Armeniens“ und auf 1950 m Höhe gelegen, einer der größten Hochgebirgsseen Europas. Besichtigung der Sewan-Kirche aus dem 9. Jh., malerisch auf einer Halbinsel gelegen und über 230 Basaltstufen erreichbar. Anschließend Fahrt in ein Gebiet mit üppigen Laubwäldern zum einstmals berühmten Kurort Dillidschan. Mittagessen in Getap (ein schönes Lokal am Fluss). Besichtigung des Klosters Goshavank aus dem 12. Jh. mit einem sehr kunstvollen Kreuzstein des

Meisters Poghos. Rückfahrt nach Jerewan und Besuch der „Vernissage“, eines Kunsthandwerker- und Flohmarktes. Übernachtung in Jerewan.

#### 5. Tag: Etschmiadsin

Fahrt nach Etschmiadsin, dem Zentrum der Armenisch-Apostolischen Kirche und Sitz des armenischen Katholikos. Besichtigung der Kirche der Hl. Hripsime aus dem Jahre 618, die als die charakteristischste aller armenischen Kirchen gilt, der Kirche der Hl. Gajane aus dem 7. Jh. und der Hauptkathedrale. Gelegenheit zur teilweisen Teilnahme an einem Gottesdienst. Die genannten Kirchen gelten als



Meisterwerke der klassischen armenischen Baukunst aus dem 7. Jh.. Mittagessen in Restaurant VAN (landestypisches Meisterwerke der klassischen armenischen Baukunst aus dem 7. Jh.. Mittagessen in Restaurant VAN (landestypisches Essen). Weiterfahrt zur Swartnoz-Kirche, einer monumentalen Rundkirche aus dem 7. Jh. zur Besichtigung der teilweise restaurierten Ruinen. Besuch der Genozid-Gedenkstätte Zizernakaberd. Übernachtung in Jerewan.

## 6. Tag: Jerewan-Goris

Fahrt in die Ararat-Ebene zum wichtigsten Wallfahrtsort Armeniens, der restaurierten Klosteranlage Chor Wirab aus dem 4. bis 7. Jh. Der Überlieferung nach wurde Gregor, der Erleuchter, aufgrund seines Bekenntnisses zum christlichen Glauben, 15 Jahre lang in einer ‚tiefen Grube‘ gefangen gehalten, bevor er zum Missionar Armeniens wurde. Von dort hat man einen einzigartigen Ausblick auf den jenseits der türkischen Grenze liegenden heiligen Berg der Armenier, den Ararat (5165 m). Fahrt zu einem der schönsten Klöster Armeniens, Kloster Noravank, in völliger Einsamkeit gelegen und im 12. bis 14. Jh. Sitz der Bischöfe von Sjunik. Weinprobe

in Areni. Weiterfahrt über Sisian-Pass zur Hochebene Zorats-Kar, einer prähistorischen Kultstätte Armeniens mit einer Ansammlung von Menhiren (Steinsäulen) und Dolmen, vermutlich aus dem 2. Jt. V. Chr.. Abschieds-Abendessen und Übernachtung in Goris

## 7.Tag: Kapan - Täbris/Iran

Transfer über die iranische Grenze und weiter nach Täbris. Die Hauptstadt der Provinz Azerbaijan liegt auf 1'350 m, eingebettet in eine fruchtbare Bergregion und bewohnt von einem bunten Völkergemisch aus Kurden, Türken, Nomaden und Persern, von denen heute viele ihre typischen Trachten tragen. Wir besuchen das aus dem 15. Jahrhundert stammende, überdachte Basarviertel mit seinen Silberschmieden, Teppichhändlern, Kunsthandwerkern, Gewürzständen und Teehäusern sowie die Blaue Moschee. Endlich sind wir im Orient angekommen. Übernachtung in Täbris.

## 8.Tag: Über Takht-e Solaiman nach Takab

Auf dem Weg nach Takab erleben wir ein noch wenig bekanntes historisches Highlight: Takht-e-Suleiman oder Thron des Salomon. Die Festung stammt aus der Zeit der grossen persischen Sassaniden-Dynastie, birgt auch einen monumentalen Feuertempel und wurde 2003 UNESCO Weltkulturerbe. Ob allerdings Zarathustra wirklich hier geboren wurde, ist ungewiss und bleibt Ihnen überlassen. Übernachtung in Takab.

## 9. Tag: Takab-Hamedan

Dreistündiger Bustransfer nach Hamadan, der auf 1.800 m gelegenen Provinzhauptstadt. Wir besichtigen auf dem Weg Nach Hamadan eines der erstaunlichsten Naturphänomene Irans, die Ali Sadr Höhlen Einchecken

im Hotel. Halbtägige Stadtrundfahrt in Hamedan mit Besichtigung des Mausoleums des berühmten Arztes Ibn Sina (in Europa bekannt als Avicenna) , des Mausoleums von Esther und Mordechai und seldschukischen Grabbau Gunbad Alavian. Übernachtung in Hamadan.

## 10. Tag: Auf nach Isfahan

Über den bezaubernden Zagros-gebirge setzen wir unsere Reise in Richtung Isfahan fort. Spätennachmittag ankunft in Isfahan. Den späten Nachmittag und Abend lassen wir am „Zayandeh Rud“ dem ewigen Fluss ausklingen. Die über 500 Jahre alten Brücken Khadju, Sio Se Pol (die Drei- unddreißigbogenbrücke) und Shahrestan Brücke laden zum Verweilen und Ausruhen ein. Übernachtung in Isfahan.

## 11. Tag: Isfahan

Zwei ausführliche Besichtigungstage in Isfahan, zweifellos eine der schönsten Städte der Welt. Nach der Besichtigung des Palastes der vierzig Säulen, dem so genannten Tschehel Sotoun, besuchen wir den Imam Platz, den 'Königsplatz' der Safawiden-Dynastie (16./17.Jh.), die Imam-, und Schikh lotfollah Moschee und schlendern danach gemütlich über den Bazar. Übernachtung in Isfahan.

## 12. Tag: Isfahan

Besuch des armenischen Viertels Djolfa. Die christliche Vank-Kathedrale wurde in den Jahren 1655-1664 in persisch-armenischem Stil erbaut und ist im Inneren mit schönen Ikonen und Fresken byzantinischen, persischen und westeuropäischen Stils geschmückt. Am Nachmittag besichtigen wir u.a. Bagh-e Hasht Behesht und die Freitags-Moschee von Isfahan. Genießen Sie noch einmal das Licht der Dämmerung auf dem Imam-Platz oder



tauchen Sie ein in das Gassengewirr des kilometerlangen Basars. Übernachtung in Isfahan.

13. Tag: Über Persepolis nach Shiraz

Auf der Fahrt nach Shiraz besichtigen wir die Ruinen von Persepolis, die zu den herausragenden Beispielen persisch-achämenidischer Architektur gehören. Die Ruinen der anschaulich restaurierten Königsresidenz bieten einen bemerkenswerten Einblick in die bedeutendste Zeit der vorislamischen Geschichte. Anschließend besuchen Sie die Achämeniden-Gräber und sassanidischen Reliefs von Naqsh-e Rostam. Weiterfahrt nach Shiraz. Übernachtung in Shiraz.

14. Tag: Shiraz, Stadt der Rosen

Ganztägige Besichtigung in Shiraz, der "Stadt der Rosen". Am Vormittag besichtigen wir den Wakil Komplex, ein alter Palast, die Moschee und das Hamam und schlendern anschließend gemütlich über den Bazar. Nachmittags besuchen wir die Mausoleen der berühmtesten Dichter der Stadt, Hafez und Saadi, und tauchen dabei in die Welt der persischen Poesie ein. Abends werden wir Sie nach allen Regeln der persischen Kochkunst in einem traditionellen persischen Restaurant „Rosengarten“ verwöhnen. Übernachtung in Shiraz.

15.Tag: Shiraz–Teheran

Nachdem Frühstück verlassen wir die Stadt der Rosen und fliegen nach Morgen nach Teheran, Hauptstadt und zugleich modernste Stadt des Landes. Nach der Ankunft in Teheran fahren wir quer durch die Stadt. Unser Ziel ist der Saad Abad Palast-Garten, der

Sommerresidenz des letzten Shahs. Nach dem Mittagessen mitten im schönen Garten besichtigen wir u.a. den Weißen Palast, einst Empfangspalast Mohammad Reza Shahs, und den Grünen Palast, der seinen Namen von der mit reliefierten, grünen Marmorplatten verkleideten Fassade erhielt. Übernachtung in Teheran

16. Tag: Abflug

Transfer zum Flughafen von Teheran und Rückflug nach Deutschland

#### **Teilnehmerzahl Gruppenreise:**

Minimum 6, Maximum 12 Personen

#### **Preise:**

Pro Person: **2995,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **350,- €**

#### **Privatreise:**

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, diese Studienreise zu Ihrem Wunschtermin auch individuell (Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen) mit durchgehender Deutsch sprechender Reiseleitung zu buchen.

Reisegrundpreis "Privat": **3495,- €**

Einzelzimmer Zuschlag: **350,- €**

#### **Reiseleistungen:**

- Linienflug von Frankfurt nach Jerewan mit Austrian Airlines über Wien
- Linienflug von Teheran nach Frankfurt mit Austrian Airlines über Wien
- Inlandflüge mit nationalen Fluggesellschaften in der

Economy-Class

- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Visabeschaffung
- Transfer von / bis zum Flughafen, von / bis zum Hotel
- Übernachtung in 3\*/4\* Hotels. Halbpension (15 X Frühstück , 14 X Abendessen)
- Rundreise und Transfers im klimatisierten Reisebus
- Eintrittsgelder
- Betreuung von Ankunft bis zum Abflug durch unseren hoch qualifizierten deutschsprachigen Reiseleiter.

#### **Nicht in den Leistungen enthalten:**

- Rail & Fly ; 2. Klasse (35,- €)
- Visagebühren für Iran (70,- €) & Armenien ( 35,- €)
- Nicht genannten Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben